

Bürgerklub. Der Bürgerklub hielt heute unter dem Vorsitz seines Obmannes Oberkurator Steiner eine Sitzung ab. Vor Eingang in die Tagesordnung stellte G.R. Dr. Mataja an den Bürgermeister folgende Anfrage: Wiederholt haben die städtischen Kanzleischreiberkräfte und Kanzleiaushilfsdiener in Petitionen und durch Deputationen um Gewährung ihrer Wünsche ersucht. Dasselbe betreffen insbesondere die Provisionierung, einen Mietzinsbeitrag und hinsichtlich der Kanzleischreiberkräfte die Übernahme der Qualifizierten in den Diurnistenstatus. Ich erlaube mir an den Herrn Bgm. die Anfrage zu richten, in welchem Stadium sich die Angelegenheit dieser beiden Kategorien befindet und ob dieselbe noch vor demnächstigen Ferien behandelt werden kann. Der Bürgermeister erwiderte hierauf, er habe 1. die Magistratsdirektion bereits beauftragt, alle jene Kanzleischreiberkräfte, die qualifiziert sind, successive als Diurnisten, resp. Kanzleipraktikanten zu übernehmen, was naturgemäß eine Reihe von Monaten in Anspruch nehmen werde. 2. ein Referat vorzulegen, welches die Provisionierung aller jener Schreiberkräfte und Aushilfsdiener, die nicht in den vorgenannten Status übernommen werden können, nach 10 jähriger zufriedenstellender Tätigkeit vorsieht, 3. da die Regulierung dieser Angelegenheit nur im Einvernehmen mit den Bezirksvorstehern erfolgen kann, ist eine Erledigung vor den Gemeinderatsferien nicht mehr möglich, dieselbe wird jedoch den Gemeinderat in einer der ersten Sitzungen nach den Ferien beschäftigen. - Eine Zuschrift des Klubvorstandes der Antisemitischen Bezirksräte Wiens, in welcher von dessen Konstituierung Mitteilung gemacht wird, nimmt der Klub zur Kenntnis. - In das Komitee zur Durchführung der Armenblättere für das Jahr 1914 werden die G.R. Partik, Panssch, Pichler, Proschek und Siegmeth dem Bgm. namhaft gemacht. Ein Antrag der Direktion der städt. Strassenbahnen auf Anbringung von Annoncen in den Hohlkehlen der Strassenbahnwagen wird nach einer Debatte, an welcher sich Vicebgm. Dr. Porzer und die G.R. Schreiner, v. Findenigg, Partik, Ferd. Fischer, Knoll, Angermayer und Hötzel beteiligten, abgelehnt. - Es werden sodann die auf der Tagesordnung der morgigen G.R. Sitzung stehenden Vorlagen einer eingehenden Beratung unterzogen und vom Klub zur Kenntnis genommen. - Zum Schlusse hielt der Vorsitzende einen Rückblick über das abgelaufene Halbjahr welches zu den arbeitsreichsten und erfolgreichsten Perioden in der Gemeindeverwaltung zu zählen ist. Mit voller Befriedigung und mit dem Bewusstsein, für die Bevölkerung Erspriessliches geleistet zu haben, kann die Gemeinderats-

246
... ihre Arbeiten vor demnächstigen Ferien beendigen. Bürgermeister, den übrigen Mitglieder des Gemeinderatspräsidenten, sowie allen Klubmitgliedern die nach so arbeitsreicher Zeit wohlverdiente Erholung. G.R. Huschauer stattet namens der Klubmitglieder dem Oberkurator Steiner für die Leitung des Klub den Dank aus und wünscht dem Klubpräsidium angenehme Ferien.